

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

47 (17.2.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 47. Erstes Blatt.

Samstag den 17. Februar

(Folgt ein zweites Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 1284. Mit Zustimmung des Bürgerausschusses und mit staatspolizeilicher Genehmigung wird angeordnet:
„Die Gebühr für die Beschau des von auswärts in die hiesige Stadt eingebrachten Fleisches wird auf 1 Pfg. für jedes Kilogramm, mindestens aber auf 5 Pfg. für jede Untersuchung festgesetzt.
Bruchteile von Kilogrammen werden dabei, wenn sie größer als $\frac{1}{2}$, gleich einem Kilogramm, andernfalls gar nicht berechnet.“
Karlsruhe, den 10. Februar 1894.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

VI. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 18. Februar, Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Pfarrer Maurer (Abelshofen) über:

„Der heilige Geist“.

Eintrittskarten für Nichtabonnenten 1 M. Empore 50 P.

22.

Museums-Gesellschaft.

Samstag den 17. Februar, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-Saale:

Vortrag des Hrn. Consul von Hesse-Wartegg aus Luzern.

Thema: „Chicago und die Weltausstellung 1893“,
reich illustriert durch Photographien und Farbendruckbilder.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.
Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 13. Februar 1894.

22.

Der Vorstand.

Gustav Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Unsere diesjährige Verlosung soll in der Woche nach Ostern stattfinden. Indem wir dieses Werk christlicher Bruderliebe den Mitgliedern und Freunden unseres Vereines empfehlen, erlauben wir uns, bekannt zu machen, daß Gaben in Empfang genommen werden bei Frau Prälat Doll, Hirschstraße 51, Frau Defan Zittel, Erbprinzenstraße 5, Fräulein Luise Fischer, Kreuzstraße 18. Lose zu 20 Pfg. verkaufen außer den genannten Damen: Fräulein von Freyendorf, Hirschstraße 51, Frau Pfarrer Saul, Steinsstraße 19, Fräulein Steinmann, Wilhelmstraße 23, der Unterzeichnete, Kreuzstraße 18.
J. V.: Fischer, Hofdiakon.

Privatspargelgesellschaft.

Die zur Abrechnung vorgelegten Sparbücher sind gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigungen

Mittwoch den 14. Februar 1894,

Donnerstag den 15. " "

Freitag den 16. " "

Samstag den 17. " "

Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, in unserm Kassenlokal, Birkel 21, in Empfang zu nehmen.

An den bezeichneten 4 Tagen werden Zahlungen weder angenommen noch geleistet.
Karlsruhe, den 12. Februar 1894.

Der Verwaltungsrath.

Sevin.

6.6.

Lieferung von Baumwollenzug.

3.1. Die Lieferung von 3000 m Baumwollenzug — Nessel — soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Termin den 6. März ds. Js.,

Vormittags 11 Uhr,

in der diesseitigen Geschäftsstube, von welcher auch die Bedingungen und Probestücke bezogen werden können.

Artilleriedepot Karlsruhe.

Hausversteigerung.

Am Freitag den 23. Februar l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

wird das zum Nachlaß des Gr. Oberbauraths und Professors Heinrich Lang gehörige, in der Kriegsstraße dahier unter Nr. 42 einerseits neben der Stadtgemeinde Karlsruhe, andererseits neben Gastwirt Heinrich Stähler (Hotel Germania) gelegene vierstöckige Wohnhaus mit vierstöckigem Seitenbau sammt aller liegenschaft-

licher Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlagen zu 118000 M.

— Einhundertachtzehntausend Mark —

der Theilung wegen im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Friedrichsplatz 8 dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich der obervormundschaftlichen Genehmigung.

Die näheren Steigerungsbedingungen können im Amtszimmer des Notars, Friedrichsplatz 8, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. Februar 1894.

Großh. Notar

3.2.

Ott.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 19. Februar 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Nähmaschine mit Verschlußkasten zum Fußbetrieb, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 kleines Tischchen, 1 ovalen Tisch.

Karlsruhe, den 15. Februar 1894.

Mutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung von Hobelbänken und Glaserwerkzeug.

Am Dienstag, 20. Februar, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich in dem Hause Kronenstraße 6 in Durlach:

Glaserwerkzeug, 3 Hobelbänke, viele Fagon-Hobel, 1 Bleizug, mehrere Böhkolben, Schraubzwingen, Leimzwingen, 2 aufgerichtete Dienstmotoren, 1 Kleiderkasten, 2 Spinnräder, 1 Kinderbettstatt, 2 Schlitten, 1 Kanapee, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 Wasserband, 4 Birnbaum-Dielen, 1 Mehltrio, 1 Badmühle, 1 Kinderfessel, eine Parthie Holzlaternen, eine Parthie alte und neue Fenster, mehrere Tisch- und Hängelampen, einige Badzylinder, 1 Krautständer, 1 Bienenstand mit 6 Bienen und 9 Stück 2-Decker-Kästen, 8 Glaser-Diamanten, eine Parthie altes Holz und Abfälle und sonst verschiedene Gegenstände.

*2.2.

Waisentrichter Goldschmidt.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Nächsten Montag den 19. d. Mts., früh 1/2 9 Uhr anfangend, werden aus dem Nachlaß der Frau Anton Grischele Wwe. in deren Wohnung am Marktplatz gegen Baarzahlung versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 4 aufgerüstete Betten, mehrere Schifffonniere u. Kommoden, 2 Kanapees, Tische und Stühle, Uhren, Spiegel und Silber; Gold- und Silberwaaren, 1 Fahrstuhl, 1 eiserner Kassetenschrank, Porzellan u. Glaswaaren, Küchengeräth und sonstige Gegenstände.

Hierzu werden Kaufliebhaber höflich eingeladen mit dem Anfügen, daß die Gegenstände meistens gut erhalten sind.

Ettlingen, den 14. Februar 1894.

A. Weber, Waisentrichter.

Knielingen.

Kuhholz-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Knielingen versteigert in ihrem Gemeindegewald am

Montag den 19. Februar d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Holzschlag beginnend, folgende Kuchholzstämme, und zwar:

- 119 Nischen, darunter 1-4 Festmeter,
- 83 Eichen, darunter 1-7 Festmeter,
- 77 Eschen, darunter 1-3 1/2 Festmeter enthaltend,
- 11 Hainbuchen,
- 3 Haselholder,
- 8 Iffen,
- 14 Silberpappeln,
- 141 Pappeln,
- 4 Weiden,
- 1 Birnbaum,
- 2 Erlen,
- 1 Rothbuche,
- 1 Kirschbaum.

Es wird dabei bemerkt, daß Waldbüter Bechtold Auszüge hierüber fertigt.

Knielingen, den 10. Februar 1894.

Gemeinderath.

Engelhard, Bürgermeister-Stellvertreter. Huber, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 37 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend in 1 großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller, an 1 oder 2 ruhige Personen auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Möbelladen daselbst.

*2.1. Amalienstraße 61 ist im Querbau eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses rechts zu erfragen. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Küche sogleich oder später zu vermieten.

— Bernhardstraße 4 sind im 2. und 4. Stock Wohnungen von je 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Douglasstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche, sowie im 4. Stock 1 Zimmer, 2 Kammern und Keller auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr Nachmittags. Näheres in der Parterrewohnung.

6.5. Friedenstraße 15 ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Dienstzimmern, 2 Kellern billig zu vermieten. Einzusehen von 1/2, 1 bis 1/2, 1 und 1/3 bis 5 Uhr. Auskunft erteilt der Eigentümer Mollkestraße 21.

— Gartenstraße 42 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, complettem Bad u. c. per 23. April a. o. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

* Göttestraße 13 (Neubau) ist der 1. Stock von 3 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung in den Mansarden von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Gottesauerstraße 29 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 größeren, schönen Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör, ferner eine Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör und eine schöne Wohnung in reinlichem Hinterbaue von 3 Zimmern, Küche (Glasabschluss) und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Grenzstraße 26 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenraum auf 23. April zu vermieten. Wegen Besichtigung u. c. wolle man sich an den Eigentümer (Westendstraße 32, Hinterhaus) wenden.

6.2. Hirschstraße 65, ebener Erde, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, auf den Garten gehend, zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Mollkestraße 21.

3.3. Hirschstraße 104 ist per Anfang April zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen, eleg. Zimmern, großem Badezimmer, Küche, Fremdenzimmer im 4. Stock u. c. Gartengenuss. Zu erfragen Hirschstraße 94 im 1. Stock.

*3.3. Kaiser-Allee sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör in ruhigem Hause sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

— Kaiser-Allee 59 ist der 2. Stock, bestehend aus fünf freundlichen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 177 ist eine gesunde, helle Wohnung im 4. Stock, vornen heraus, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, per 23. April 1894 zu vermieten. Näheres bei C. Brengener im Laden.

— Karl-Friedrichstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, zwischen 2 und 5 Uhr.

— Karlstraße 54a (Neubau) ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Küche, Bad, Mansarde und Zugehör wegen Wegzug auf 23.

April event. auch früher zu vermieten. Näheres bei J. Lang, Schützenstraße 9.

— Kriegstraße 120, Ecke der Lessingstraße, sind auf 23. April zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör in freier Lage ohne Vis-à-vis zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt im 1. Stock daselbst.

— Kriegstraße 142 sind der 2., 3. und 4. Stock von je 5 Zimmern (Badezimmer) nebst allem Zugehör, in freier Lage, ohne Vis-à-vis, auf 23. April zu vermieten. Näheres Grenzstraße 13 im zweiten Stock.

— Kurvenstraße und Karlstraße sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 8.

— Lessingstraße 40 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenpeicher, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock links oder Kriegstraße 130 im Kontor.

— Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon), mit freier Aussicht, Küche und Zugehör, sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. Lessingstraße 54 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 schönen, großen Zimmern, Küche und Keller sowie Antheil an Waschküche und Trockenpeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

3.2. Marienstraße 70, gegenüber der Liebfrauenkirche, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör auf kommenden Mai oder Juni zu vermieten. Näheres täglich von 10 bis 2 Uhr: Augartenstraße 4 im 2. Stock, nächst der Ettlingerstraße, zu erfahren.

— Nebenustraße 50 (Ecke der Ruppurrerstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 101/103.

3.3. Nowack-Anlage 19 ist eine schöne Wohnung von 6 bis 7 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres unten.

*3.1. Ruppurrerstraße 46 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Ruppurrerstraße 96 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche u. Keller, äußerst billig per 23. April zu vermieten. Zu erfragen in obiger Wohnung.

6.2. Scheffelstraße 48 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, Mollkestraße 21.

— Scheffelstraße 68 (nächst der Kriegstraße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, jedes mit besonderm Eingang, nebst üblichem Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

* Schillerstraße 15 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

— Schillerstraße 23 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, großer Küche und Keller nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Soffienstraße 97 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gemüsegarten dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Umlandstraße 6 ist im 1. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Laden und Zugehör auf den 23. April als Geschäftlokal oder Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Werderstraße ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, theils Parquetböden, großer Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Café Nowack, 2. Stock.

— Werderstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.3. Wilhelmstraße ist eine Wohnung von zwei Zimmern sogleich zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

3.3. Wilhelmstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

3.2. Wilhelmstraße 13 sind auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Magdtkammer u. f. w., und

eine Wohnung im Hinterbau von 2 schönen Zimmern, großer Küche und Keller. Zu erfragen Wilhelmstraße 9 im Bureau.

— Wilhelmstraße 50 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

— Ecke der Soffien- und Grenzstraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, einer Mansarde und Keller auf 23. April l. J. um den Preis von 350 Mark jährlich zu vermieten. Näheres Grenzstraße 2 im Laden.

— Eine hübsche Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Kaiserstraße 219.

2.2. Eine Wohnung ohne Küche, aber mit Speicher und Keller, ist sogleich an eine kinderlose Familie billig zu vermieten. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

5.5. In der Nähe des Hauptbahnhofes und Zollamtes ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern mit allem Zugehör, zu der auf Wunsch noch 2 weitere Zimmer gegeben werden können, auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 10, eine Treppe hoch.

5.5. Ecke der Bernhards- und Karl-Wilhelmstraße 10 ist im 3. Stock die Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, wovon eines mit Balkon und sämmtliche auf die Straße gehend, mit herrlicher, freier Aussicht, Badezimmer, Mansarde, Küche, Keller sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenpeicher, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36, parterre, zu erfragen.

10.10. Eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 3 sehr schönen Zimmern ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schirmerstraße 5 im Laden.

— Auf 23. April d. J. sind folgende Wohnungen zu vermieten: Adlerstraße 18, im Querbau, 2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller und Kofenraum. Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller u. c. Näheres im Kontor der Freiherrl. v. Selbened'schen Verwaltung in Mühlburg.

10.5. Durlacher Allee 9 sind herrschaftliche Wohnungen von 4-5 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst von 2-5 Uhr Nachmittags.

Wohnung zu vermieten.

*3.2. Hirschstraße 85 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen, eleganten Zimmern (mit Eiser und herrlicher, freier Aussicht), Küche, 2 Kellern, Mansarden und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

— Durlacher Allee 15 sind einige sehr schöne Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer und sonstigem reichlichem Zugehör (Benützung von Vor- und Hintergarten) auf 1. April zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 7, parterre.

Umlandstraße 12

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Werkstätte, per 23. April ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres daselbst.

Zu vermieten:

Kaiserstraße 9 im 4. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Veranda u. c. per 23. April.

Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchplatz, im 4. Stock in Folge Verletzung eine elegante Wohnung von 4 großen Zimmern u. c. per 23. April.

Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, für Colonialwaaren und Landesprodukten geeignet, per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Wohnung,

eine Treppe hoch, von 8 Zimmern mit Balkon und sämmtlichem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

Zu vermieten auf 23. April:

Kaiserstraße 39, im 2. Stock, eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (3 Zimmer auf die Kaiserstraße gehend), 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde und Antheil am Trockenplatz;
 Birkel 9, im 3. Stock des Vorderhauses, eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, Holzammer und Keller an ruhige Leute;
 Kaiserstraße 3, im 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Speicherraum;
 Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau. 3.3.

Kronstraße 3

sind der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, per 23. April zu vermieten. Näheres im Bureau Werberplatz 31. 3.1.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule, 2 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung mit Balkon, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenzimmer und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

5.5. Kronenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern sammt reichlichem Zugehör und ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April d. N. zu vermieten. Die Wohnung kann angesehen werden in den Vormittagsstunden von 10-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr und ist Näheres ebenfalls, parterre, zu erfragen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 3.2. Ein Laden in Mitte der Stadt, für eine Filiale geeignet, ist mit Wohnung per 23. April zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

6.4. In der Schützenstraße ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern nebst Einrichtung, 3 Wohnzimmern u. Zugehör auf April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 49 im 1. Stock.

Laden,

ein großer, mit 3 Schaufenstern und anschließender Wohnung von 3-6 Zimmern, auf Wunsch noch mehr, ist auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 14.

Laden zu vermieten.

Auf 23. Juli event. früher ist der gegenwärtig an Herrn Landmann vermiethete dreifelhige Laden mit Neben- und event. Wohnräumen anderweitig zu vergeben. Nähere Auskunft wird täglich von 11-2 Uhr Kaiserstraße 201, über eine Treppe, beim Besitzer erteilt.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 2 ist ein Laden mit angrenzender Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammerchen auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch kann das Ganze auch nur als Wohnung vermietet werden. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stock.

Ladenlokal,

groß, mit anstoßendem Zimmer, auch als Bureau passend, im Mittelpunkt der Stadt, ist sehr preiswerth zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Spezerei-Geschäft zu vermieten.

3.3. Ein gangbares Spezerei-Geschäft ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Offerten beliebe man unter Nr. 871 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Laden

Karl-Friedrichstraße 22, Nordellplatz,

mit anstoßendem Comptoir per 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Werkstätte oder Comptoir

mit oder ohne Wohnung per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Lessingstraße 24 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 15. März zu vermieten.

3.3. Ein großes Parterrezimmer, unmöblirt, auf die Straße gehend, sowie ein kleineres Zimmer, möblirt, beide mit freiem Eingang, sind sofort zu vermieten: Hirschstraße 15, parterre.

Birkel 28 ist im 4. Stock, nächst dem Frankeneck, auf 1. März ein großes, sehr schönes und fein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein hübsch möblirtes Zimmer ist an einen solbigen Herrn sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 14 im 4. Stock.

3.2. Steinstraße 27, parterre, in der Nähe des Hauptbahnhofes, sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) ohne Vis-à-vis sogleich zu vermieten.

2.1. Ein hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres Adlerstraße 32, eine Treppe hoch.

Zwei schön möblirte, ineinandergehende Zimmer, zusammen oder getheilt, sind sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 82 im 3. Stock.

Bähringerstraße 28 sind im 2. Stock hübsch möblirte Zimmer, sowie ein größeres Zimmer mit Schlafgemach (für einen oder zwei Herren) auf 15. März mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zwei fein möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, sind auf 1. März oder später zu vermieten: Waldstraße 1, Eingang Birkel.

Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 46.

Zimmer zu vermieten.

Drei Zimmer (2 schön möblirte und 1 unmöblirtes) sind Gartenstraße 37 im 2. Stock per sofort oder später zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

Es wird noch ein solbiger Mann als Mitbewohner gesucht. Näheres Kronenstraße 46 im 4. Stock links.

Geschäftsbüreau zu vermieten.

Auf 23. April stehen zwei belle, geräumige Parterrezimmer im Hinterhaus zu vermieten. Dieselben eignen sich ihrer vortheilhaften Lage wegen sehr gut für Geschäftszimmer. Einzu- sehen täglich: Friedrichsplatz 3.

Atelier zu vermieten:

Kaiser-Allee 1.

Saal zu vergeben.

2.1. Augartenstraße 49 ist ein schöner, großer Saal, welcher sich für einen Gesangsverein eignen würde, zu vergeben. Ebenfalls ist noch ein Nebenzimmer zu vermieten.

Zwei Ställe,

je für zwei Pferde mit Futterraum und einem gemeinschaftlichen Burschenzimmer, sind auf den 1. April d. J., bezw. ein solcher sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Zimmer-Gesuche.

Ein Zimmer mit oder ohne Mittagstisch wird im Bahnhofstheil für ein anständiges Fräulein, welches hier im Geschäft ist, gesucht. Offerten unter Nr. 1159 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.1. Es wird bis Mitte April bei einer anständigen Familie ein einfaches Zimmer mit Kost gesucht. Billigste gestellte Offerten unter Nr. 1158 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stallung-Gesuch.

In möglichster Nähe der Kriegstraße 54 (beim Drahtbentmal) wird auf 23. April Stallung für 2-3 Pferde nebst Burschenzimmer gesucht. Anträge erbittet Hauptmann von Beck, Amalienstraße 19.

Dienst-Anträge.

Ein williges Mädchen für häusliche Arbeiten findet sogleich eine Stelle: Bähringerstraße 28 im 2. Stock.

2.1. Auf Anfang März wird ein braves, fleißiges Kindermädchen gesucht. Zu melden von 2 bis 4 Uhr: Kriegstraße 24, eine Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf Ostern gesucht: Lessingstraße 29 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

3.2. Ein besseres Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft. Zu erfragen Hlshandstraße 13 im 3. Stock rechts.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen vom Lande, welches schon in besseren Häusern gebient hat und einer bessern Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Amalienstraße 4 im Hinterhaus, parterre.

Ein besseres Mädchen, welches kochen kann und in den Hausarbeiten erfahren ist, sucht sofort Stelle. Näheres Akademiestraße 71.

3000 Mark

gegen Unterpfand auf 6 Monate von pünktlichem Hinsahler gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1139 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Restkauffchilling

von 16 000 Mark wird gegen entsprechenden Nachlaß zu cediren gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 1007 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Musik-Direktor,

ein tüchtiger, zur Abhaltung von wöchentlich einer Probe für Blasinstrumenten-Kapelle, wird gesucht. Anerbietungen mit Angabe der Gehaltsansprüche sind bis zum 25. Februar d. J. zu richten an Carl Leussler, Durlach, Ettlingerstraße 1.

3.1.

Schlosser-Gesuch.

3.2. Ein erfahrener, tüchtiger Schlosser findet als Leiter einer Schlosserei mit Dampftrieb sofort dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 1113 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Schlosser-Gesuch.

2.2. Fleißige Schlosser, welche die Fabrikation von Baubeschlagen gründlich verstehen, finden sofort Arbeit in der Beschlägefabrik J. Marum, Gartenstraße 6.

Fuhrunternehmer

als Accordant, für Ausladen von per Bahn bezogenen Baumaterialien zur strategischen Bahn suchen

H. Holzmann & Cie., Kapellenstraße 70.

3.3.

Eine Köchin,

welche auch die feinere Küche selbstständig versteht, wird zu einer kleinen Familie auf's nächste Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Für einen ordentlichen Jungen, welcher Lust hat, die Schreinererei gründlich zu erlernen, ist auf Ostern eine Lehrstelle offen bei Ernst Lippelt, Leopoldstraße 37.

Gesucht.

2.2. Ein solbiger, tüchtiger Hansbursche wird gesucht. Näheres im Palmgarten.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, —

Kellner suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.



Tapezier-Lehrling.

*32. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Möbeltapezier- und Decorationsgeschäft zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen auf Ostern eine gute Lehrstelle bei **Adolf Götz, Tapezier u. Decorateur, Akademiestraße 25.**

Lehrling-Gesuch.

22. In meinem Tuchgeschäft en gros und en détail ist sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle zu besetzen.

Adolf Hirsch,
Kaiserstraße 209.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Schenkamme. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren

wurden von einem Knaben 20 Mark. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung abzugeben: Schwanenstraße 13 im Laden.*

Regenschirm.

Ein in vergangener Woche in der Marien-Apotheke zurückgelassener Regenschirm kann gegen Ausweis wieder in Empfang genommen werden.

Zugelaufen

ist eine braune Jagdhündin. Der Eigenthümer kann dieselbe gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abholen bei **Josef Heck** in Grünwinkel.

Herrschäfts-, Hotel-, Restaurations- Personal etc.

aller Art empfiehlt und placirt **J. Müller,** Karlsruhe, Kaiserstraße 99. 103.

Haus-Verkauf.

*33. Ein für jedes Geschäft und besonders für ein Colonialwaaren-Geschäft sehr geeignetes Haus in prima Lage ist gegen Baarzahlung zu verkaufen. Nähere Mittheilungen auf Anfragen unter Nr. 1082 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Selten schön

ist die Lage und Fernsicht meines preiswerth zu verkaufenden Obst- und Nebgutes, eine Stunde von Karlsruhe. Wohnhaus mit 11 Zimmern. Das Ganze gut rentirend. Offerten nur von direkt Reflektirenden unter Nr. 1087 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 32.

Farren-Verkauf.

*21. Unterzeichneter hat zwei Stück sehr schöne, achte Simenthaler Rindsfarren, 1 1/2 Jahre alt, zu verkaufen; für gut im Ritt wird garantiert. Auch kann man daselbst Bauholz, Sparren, Gerüst- und Sparrestrangen, Baumstämme um billige Preise haben.

Guttenheim, am 13. Februar 1894.

Franz Tirolf.

Verkaufs-Anzeigen.

44. Zu verkaufen gebrauchte Möbel: 1 großes Schlafkanapee (Divan) 45 M., 1 kleineres Sopha 35 M., 2 gepolsterte Stühle à 5 M., 1 Kindersitzchen mit 2 Stühlchen 8 M.; neue Möbel: 1 Schifffoniere 50 M., 1 Schreibtisch 60 M., 1 großer Kleiderschrank 70 M.; Leopoldstraße 11 im 3. Stock des Querbaues.

Pianino,

ein schönes, gut erhaltenes, ist preiswürdig zu verkaufen: Bismarckstraße 33 im Seitenbau.

Violinen.

31. Zwei 1/2, eine 3/4 und eine 1/2 Violine sind sammt Bogen und Kästen billig zu verkaufen: Zitel 8 im 2. Stock links.

Ladeneinrichtung zu verkaufen.

*33. Eine solid gearbeitete Ladeneinrichtung aus der Fabrik der Gebrüder Himmelheber, bestehend in offenen und mit Glaschiebfenstern versehenen Kästen, 3 Ladentischen und 2 Schaufensterauslagkasten, ist ganz oder getheilt billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 123 im 4. Stock.

Für Landwirthe.

21. Zwei gut erhaltene, steinerne Schweinefälle werden billigst abgegeben.
Gasthaus zur Rose, Mühlburgerthor.

Belociped.

33. Ein beinahe neues Bvelrad, allerneuestes System, Ankaufspreis 340 M., wird für 180 M. abgegeben. **Schüssler, Bad. Hof, Bahnhofstraße.**

21. Eine Ulmer Dogge,

1 1/2 Jahre alt, guter Hoshund, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

An- und Verkauf von Villen, Gütern, Hotels, Bädereien, Fabriken, Mühlen, Wirthschaften, Geschäften und Häusern jeder Art (diverse Tauschobjekte etc.) besorgt reell **J. Müller, Kaiserstraße 99. 63.**

Hauskauf-Gesuch.

Haus. Ein mittelgroßes, gut rentirendes Wohnhaus mit Einfahrt, Hof und möglichst mit Werkstätte wird bei besserer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1157 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herde zu kaufen gesucht.

* Gebrauchte Herde werden fortwährend zu kaufen gesucht von **Bernh. Müller, Hafner, Schützenstraße 87.**

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.**

Für Herrschaften!

Ankauf getragener Kleider.

Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel etc. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy, H. Spitalstraße 7** Ecke der Markgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Hamm.

Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.

Für Herren Commis!

Vegetarischer Kostisch-Gesuch.

*22. Wo könnte ein junger Künstler gute vegetarische Kost bekommen? Offerten unter Nr. 1118 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschaft-Gesuch.

*22. Ein Wehger am hiesigen Blase sucht eine gut gehende Wirthschaft zu pachten. Näheres bei **A. Seewald, Durlacherstraße 6.**

Englischer Unterricht.

*32. Handelscorrespondenz, Conversation und Grammatik werden von einem Herrn ertheilt, der kürzlich von einem mehrjährigen Aufenthalt in England, woselbst er seine philologischen Studien machte, zurückgekehrt ist. Gefällige Offerten unter Nr. 1114 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schönschreibkursus

in der deutschen, lateinischen und Rundschrift von 3 M. an monatlich.

A. Simon, pädag. Lehrer, Karlsstraße 21, IV.

Rohe sowie in eigener Brennerei stets frisch gebrannte Kaffees

empfehlen in größter Auswahl billigst

F. X. Rathgeb,

vorm. **Friedr. Maisch, Hostlieferant,** Ludwigsplatz 57.

NB. Nach wie vor besaße ich mich nur mit dem Verkaufe rein- und feinschmeckender Kaffees. 104.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten, **Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verrouth), **Marsala,** **Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner,** sowie **französ. Cognacs** (fine Champagne), empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Thee-Geschäft,
Akademiestraße 20.

Wein

per Flasche ohne Glas von 50 Pfennig an,
Gewähr für Reinheit
empfehlen

Jean Pfannebecker,
Kaiserstraße 26.

Thee.

Robert Scheibler,
Cleve
und London.

Käuflich in ausgesucht feinsten Mischungen bei folgender Firma:
12.7. **Franz Perrin.**

Vanille

lose und in Gläsern mit Schraubverschluss in allen Preislagen empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,
Ritterstraße 10/12, 8.7.
gegenüber dem Museum.

Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Nechten

Feigen-Kaffee

von **Gebrüder Wickert** in Durlach empfiehlt als besten Zusatz zu einem feinschmeckenden Kaffee

Wilh. Erb.

Sämmtliche

Mineralwasser

empfehle in frischer Füllung. 16.2.
Hofdrogerie Carl Roth.

Honig.

garantirt reinen Bienenhonig,
von feinstem Geschmack, per Pfd. 60 Pfg.;

Blüthen-Honig,

feinste Qualität, per Pfd. Mk. 1.—. Bei
Mehrabnahme billiger.

F. A. Herrmann,

5.2. 5 Waldstraße 5.

Flaschenbiere

mit Patentverschluss:

Seldeneck'sches Versandtbier, dunkel,
hell, Pilsener,

Simmer'sches Exportbier,
Mönchshofbrauerei Stulmbach (Bayern),
dunkles Exportbier in 1/4 u. 1/2 Flaschen
empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

22.10. Ritterstraße 10/12.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
8 Uhr geöffnet.

Für Raucher.

* Eine große Partie Rauchtabak (verschiedene
Sorten) wird zum Ankaufspreis wegen Geschäftsaufgabe
abgegeben. Günstige Gelegenheit für
Pfeifenklubs.

D. Grossmüller Wwe.,
Adlerstraße 40.

Reichner's Fettpulver

per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg.

Reichner's Hermelinpulver

stets frisch bei

Gustav Schneider, Friseur,

Herrenstraße 19, nächst der Kaiserstraße.

In Wahrheit

gibt es, um die Haut gegen Witterungseinflüsse
zu schützen, kein so wohltuendes und gleichzeitig
so billiges Mittel, wie **Lanolin-Crème** von
Jünger & Gebhardt in Berlin. Die große
Dose Mk. 1 und Doppelboxen nur Mk. 1.50.
Zu haben bei

H. Delpy, Friseur

Kaiserstraße 136.

Fochtenberger's Kölnisches Wasser

in Flaschen à 35 und 70 Pfg.
empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,

Ritterstraße 10/12, 8.7.

gegenüber dem Museum.

Mein Geschäft ist von Morgens 8 Uhr
bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Lanolin-Präparate

von F. Wolf & Sohn:

Lanolin-Seife,
Lanolin-Schwefelmilchseife,
Lanolin-Pommade,
Lanolin-Crème
empfiehlt 3.2.

**Luise Wolf Wwe.,
Parfumerie-Handlung,**
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Niemand gehe

an meinen Schaufenstern, woselbst sehr
schöne Toilette-Schwämme à 2¹ und
30 Pfg. ausgestellt sind, vorüber. Ausser
diesen enthält mein Lager in feinen und
extrafeinen Sorten und in allen Grössen
reiche Auswahl zu ebenso billigen Preisen.

H. Bieler, Toilettenartikelgeschäft,
Kaiserstrasse 223.

Abgetragene Kleider,

verbläute Möbelstoffe, Wolle, Seide, Plüsch, Sammet,
Nips, Filzhüte, Mützen, Schirme u. s. w. durch höchst
einfaches Aufbürsten vermittelt der neu präparierten
flüssigen Farbe aufzufärben. Vorrätig in den Far-
ben: schwarz, blau, braun, in Flaschen à 60 Pfg.
und 35 Pfg. mit Gebrauchsanweisung. — Allein-
verkauf für den hiesigen Platz bei

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung,
55 Hähringerstraße. — Fernsprechanschluss Nr. 201.

Restauration Storchennest

empfiehlt
ff. reines Schweinefett.

Strassburger

Koch- und Conditoren-Jacken
und Mützen etc.

in allen Grössen vorrätig zu Original-
Fabrikpreisen bei

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189. 8.2.



Vogelkäfige

aller Arten für Meer- und
Landsvögel.

Wappenkäfige,
Käfigständer etc.

die große Auswahl u. billige
bei

W. Gotté.

— 1890 Goldene Medaille für größte und schönste
Collection.

Splendide Champagne

von **E. Mercier & Cie., Epernay,**

den feinsten franz. Marken ebenbürtig, 1 Fl. Mk. 5.50, 12 Fl. à Mk. 5.40, 20 Fl. à Mk. 5.30
empfiehlt

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30 und 124a Kaiserstrasse 124a. 10.3.

Stollwerck's Herz Cacao.

Büchsen mit 25 Cacao-Herzen 75 Pfennig.

1 Herz = 3 Pfennig = 1 Tasse.

Wohlschmeckendes, gleichmässiges Getränk.

Gleich empfehlenswerth für Gesunde und Kranke.

Kein Verlust durch Verschütten und Verstauben.

In allen geeigneten Geschäften vorrätig.

Portemonnaies

in jeder Preislage

bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 101, Ecke der Herrenstrasse.

3.3.

Für Confirmanden!

Besonders angefertigte, gut sitzende

Glacé-Handschuhe

sowie

schwarze Cravatten

in soliden Qualitäten empfiehlt

Ludwig Oehl, Grossherzogl. Hoflieferant,

116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe. 3.2.



Grosser Ausverkauf.

Wegen Neubau des Hauses verkaufe ich

von heute an

nachstehende Artikel

20 Proz. unter'm Preis.

- Normal-Hemden,
- " Hosen,
- " Jacken,
- Tricot-Anzüge,
- " Kleidchen,
- " Taillen,
- " Jäckchen,
- Blousen, Unterröcke,
- Schürzen, Capotten,
- Hauben, Hüllen,
- Strümpfe, Socken,
- Beinlängen, Handschuhe,
- Cravatten,
- Taschentücher,
- weiße Herrenhemden,
- " Damenhemden,
- " Bettjacken,
- " Unterröcke,
- " Beinkleider,
- Kragen, Manschetten,
- Serviteur, Tischtücher,
- Handtücher,
- Servietten,
- Bett-Tücher,
- " Decken,
- " Beuge,
- Flanelle und Halbflanelle,
- Kleiderstoffe,
- Schurzeuge, Futterstoffe,
- Läuferstoffe,
- Vorhänge,
- Pug- und Besagartikel,
- Sammt- und Seidenstoffe,
- Corsetten,
- Schirme.

D. Schwarzwälder,
Kaiserstraße 22.

Mein Laden befindet sich vom 23. Februar an

Kaiserstraße 32,

früheres Lokal des Lebensbedürfnisvereins. 22.

Josef Goldfarb,

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Neuheiten der Frühjahrs-Saison

in

Herren- und Knaben-Filzhüten

in enorm großer Auswahl eingetroffen.

Confirmandenhüte

Wk. 1.50, 1.80, 2.—, 2.50 bis zu den feinsten.

Anerkannt billigstes Hutgeschäft am Plage.

Größtes Lager. Streng feste, billigste Preise.

Seidenhüte, neueste Facons mit Cartons Wk. 4.50,

Mechanikhüte mit Cartons Wk. 10.—,

Woll-Velourhüte per Stück Wk. 3.50,

Weiße **Glacé-Handschuhe** Wk. 1.— und 1.50,

Ball-Cravatten, enormes Lager.

Josef Goldfarb,

Hut-Bazar,

32 Kriegstraße 32.

44.

Kälte, Hitze, Nässe haben einen höchst nachtheiligen Einfluss auf die Haut, der sich bald in Hautblüthen, Hautausschlägen, Aufsprüngen und Rissigkeit der Haut bemerkbar macht. Wird zum Waschen die wegen ihres hohen Fettgehaltes, Milde und Neutralität ärztlich so hochgeschätzte **Doering's Seife mit der Eule** angewendet, so werden obige Erscheinungen nicht allein vermieden, sondern es wird durch sie die Schönheit und Gesundheit der Haut auch erhalten. **Doering's Seife mit der Eule** ist für die im Haushalt thätige Frauenwelt ein nothwendiger Bedarfsartikel, der für 40 Pfg. überall leicht zu beschaffen ist.

Sehr schöne Ladeneinrichtung.

ganz gut erhalten, **Nealen** mit und ohne Glasverschluss, 3 m hoch, 17 m lang, 45 und 50 cm tief, **Ladentische** mit eichener Platte in 2 bis 3 Theilen, zusammen 11 m Länge, besonders für Mode-, Weiß- oder Manufakturwaaren geeignet, ist ganz oder getheilt sehr billig sofort zu verkaufen. Näheres bei

Fr. Kramer, Kaiserstraße 103, Freiburg i. B.

Die Beerdigung des Herrn

Privatier Karl Kendrick

findet heute **Samstag**, Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt (nicht, wie gestern irrthümlich angezeigt war, um 11 Uhr.)

Die verehrlichen Mitglieder der Vereine

für Schulreform und Frauenbildungsreform

sowie sonstige Freunde der Sache werden höflichst eingeladen, einer zu Ehren der Vorsitzenden des Vereins „Frauenbildungs-Reform“ Frau **J. Kettler**, am **Samstag den 17. d. M., Abends 8 Uhr**, stattfindenden Zusammenkunft der Lehrer und Schülerinnen des hiesigen Mädchenschulreformvereins sowie der Eltern der Schülerinnen anzuwohnen. Lokal: **Café Landknecht**, Ecke der Herrenstraße und Zirkel, Eingang von der Herrenstraße.

4.1.

Für Confirmanden

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn- u. Cheviot-Stoffe,
schwarze, weiße u. crème Cachemires, Cheviots u. s. w.

101/103 Kaiserstraße, **Christ. Oertel,** 101/103 Kaiserstraße,
Manufakturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

Confirmations- Gesangbücher

empfehl in allen Preislagen

Hermann Schmidt,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

8.2.

≡ Bade-Artikel ≡

— jeder Art.



Grösstes Lager.

Billigste Bezugsquelle

bei

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.



Eigene Hauspäne und Stückfedern

in allen Längen sind fortwährend zu haben bei
*3.1. **J. Best,** Küferei, Gartenstraße 79.

Museums-Saal.

Montag den 19. Februar, 7 Uhr Abends,

II. Concert

des 9jährigen Hofpianisten

Raoul Koczalski.

*5.4.

PROGRAMM.

1. **L. van Beethoven:** Sonate (C-moll),
2. **Fr. Chopin:** a) Etude (Cis-moll), b) Mazurka (A-moll), c) Valse (E-moll)
3. **A. Rubinstein:** Lichtertanz aus der Oper „Feramors“,
Schubert—Liszt: Ständchen,
Gluck—Saint-Saëns: „Caprice Alceste“,
Raoul Koczalski: a) Valse Fantastique, b) Rhapsodie Polonaise.

Julius Blüthner'scher Concertflügel.

Die Eintrittskarten zu 4 Mk., 3 Mk., 2 Mk. und 1 Mk., sowie Klaviercompositionen von Raoul Koczalski sind in der Musikalienhandlung **Fr. Doert** zu haben.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 17. Februar

Ball.

Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr.

Saal-Karten für Einzuführende werden nach den neuen statutenmässigen Bestimmungen bei unserm Comite-Mitgliede Herrn Kaufmann **Kley**, Erbprinzenstrasse 25, abgegeben.

Auf die Gallerie können nur fremde hier nicht wohnhafte Personen eingeführt werden. Für diese ist ebenfalls eine Einführungskarte nöthig.

Im Uebrigen ist der Zutritt auf die Gallerie **nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten** gestattet.

Der Vorstand.

8.3.

Sonntag den 18. Februar

findet die

Eröffnung der Frühjahrs-Saison

statt. Ich offerire:

Regen-Mäntel, Jaquettes, Capes, Kragen, Mad-
Mäntel, Umbänge, Staub-Mäntel, Promenade-
Mäntel, Kinder-Mäntel, Kinder-Jaquettes und sämt-
liche Artikel für **Confirmanden**

in größter Auswahl am hiesigen Platze zu den billigsten, festen Preisen.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplat.

22.

Silber-Lotterie Karlsruhe,

veranstaltet vom Badischen Kunstgewerbeverein.

Preis des Looses

Haupt-Ziehung:

Preis des Looses

1

Donnerstag den 15. März 1894,

1

Mark.

Gewinne 34000 Mk. Werth.

Mark.

Erster Gewinn zu Mk. 5000.—, ein Gewinn zu Mk. 2000.—, ein Gewinn Mk. 1000.— etc. Die Gewinne bestehen aus **ächtem Silber und Gold** (Reichstempel).

Der Loosverkauf ist im Großherzogthum Baden, in den kgl. preuß. Provinzen, Hessen-Nassau und Rheinland, sowie im Großherzogthum Hessen genehmigt.

NB. Loose sind in den durch Plakate ersichtlichen Verkaufsstellen, sowie bei dem Hauptcollecteur Herrn Hoflieferant **C. Bregenzer** in Karlsruhe zu haben, an den sich Loosverkäufer wenden wollen. 22.6.



Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe).

Sonntag den 18. Februar 1894
bei günstiger Witterung

Ausflug

über Steinbach, Neuweier,
Völlerstein, Dachsbaufelsen
zum Plättig.

Abfahrt 7 Uhr 40 Min. Einzeichnung und
Näheres im Auskunftsbureau Kaiserstrasse 78.

Einladung.

Ehemalige Leib-Grenadiere und ehemalige badische Jäger werden
auf **Samstag den 17. Februar, Abends halb 9 Uhr, zur Gründung
eines Vereins ehemaliger badischer Leibgrenadiere** in den hintern
Saal der alten Brauerei Bischoff, Herrenstraße, eingeladen.

Das provisorische Comité.

Auch auswärtige Kameraden sind willkommen. 22.